



Beschlussauszug

aus der

18. Sitzung der Gemeindevertretung Zirchow

vom 22.03.2023

Top 4 Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet zum Termin anlässlich der Umgehungsstraße mit Herrn Minister Meyer. Für alle Anwesenden war der Abend schockierend, auch Herr Wendlandt war nach den Aussagen von der Rolle. Im Verhältnis zu den Informationen die gekommen sind, war es dann im Saal zu ruhig.

Am Montag hat die Arbeitsgruppe getagt und noch einmal Punkte und Ideen zusammengetragen, die man dem Ministerium übermitteln wolle. Dann heißt es abwarten. Eine erneute Straßenspernung würde nicht viel bringen, da derzeit so oder so gesperrt sei in Heringsdorf.

An der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr konnte der Bürgermeister leider nicht teilnehmen. Wurde aber durch Herrn Franke, Herrn Holtzermann und Herr Krüger vertreten. Für das nächste Jahr muss der Termin rechtzeitig bekanntgegeben werden, damit es nicht zu Überschneidungen kommt.

Die dort anwesenden Gemeindevertreter berichteten, dass es ein schöner Abend war.

Die diesjährige Veranstaltung zum Frauentag findet am Samstag statt. Wie immer, ab 18 Uhr können die Herren dazustoßen.

Gestern haben der Bürgermeister und Herr Beitz darüber beraten, ob man den Frauentag künftig mit anderen Gemeinden bzw. öffentlich feiert. Bisher seien 35-40 Frauen anwesend, es gab allerdings auch schon diverse Anfragen von Privatleuten bzw. aus den umliegenden Gemeinden an der Feierlichkeit in Zirchow teilzunehmen. Der Aufwand wäre derselbe, so Herr Beitz und sei zu realisieren. Einzig über die Kosten müsse man sich dann noch einmal abstimmen.

Bezüglich der Feuerwehrezufahrt wäre immer donnerstags Baubesprechung, außer morgen falle der Termin aus. Der Abschluss der Baumaßnahme bis 31.03.2023 ist durch die Baufirma nicht zu halten. Man schätze das nach Ostern die Maßnahme fertiggestellt sei.

Die Baumabnahme am Flugplatz ist eine blanke Katastrophe, so der Bürgermeister! Teilweise würden die Bürger sich in der Örtlichkeit nicht mehr zurechtfinden. Es sollen aber Ersatzpflanzungen erfolgen. Es liegen enorm viel Bruchholz und Baumkronen dort, man hofft das diese noch beräumt werden. Informieren möchte der Bürgermeister, dass auch die Gemeinde eine Rechnung von circa 1.100 € als Eigentümer erhalten habe.

Zur Lindenstraße wurde das Straßenbauamt erneut angeschrieben, Es wurde informiert, dass derzeit die Rahmenbedingung zur Erhaltung der Straße ausgeschrieben wird.

Zum Behindertenzentrum gab es eine Aufforderung vom Landkreis zu einem Vor-Ort-Termin mit der Feuerwehr und dem Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Insel Usedom bezüglich der Löschwasserversorgung. Herr Pirwitz und Herr Flindt beziehen Stellung zur Thematik.

Fakt sei, dass der Grundschatz gegeben war, leider aber durch den neuen Eigentümer (BlmA) zurück gebaut wurde.

Es ist auch kein neues Problem, die letzte Begehung hierzu gab es 2016.

Der Bürgermeister wird schnellstmöglich einen Termin mit allen Beteiligten machen, um das Problem zu beheben.

Es gab einen anonymen Hinweis beim Bundeskriminalamt über einen Verkauf von Wohnhäusern an einen russischen Oligarchen. Es bestand der Verdacht der Sanktionsumgehung. Sowohl der Leitende Verwaltungsbeamte, als auch der Bürgermeister mussten Stellung zur Thematik beziehen.

Der Bürgermeister berichtet zur APP „Du bist dein Ort“, mit der das Amt zukünftig arbeite. Hierzu liegen heute Flyer vor. Man wolle lange Dienstwege vermeiden und Schandstellen im Ort beseitigen.